

Preis per Band von 4 Heften 3 fl. mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und auf 6 Gr. ein 7tes gratis.

Gr. des ersten (81sten) Hefts à cond. nebst Plakat und Ankündigungen stehen gern zu Diensten.

Mainz, im Januar 1842.

B. Schott's Söhne.

[582.] Bei L. Levit in Bromberg erscheint binnen Kurzem: **Gelegenheitsworte**, gesprochen in verschiedenen Freimaurer-Logen, von **F. G. v. Sippel**.

Prospecte nebst Liste liegen bei Herrn Imm. Müller in Leipzig, der die Güte haben wird, den hierauf Reflectirenden auszuliefern.

[583.] Ende März d. J. erscheint, wird aber nur auf Verlangen à condition versandt:

WAPPEN - ALMANACH

der

Souverainen Regenten Europa's pro 1842,

mit sauber lithographirten schwarzen Wappen- und Ordens-Abbildungen. 2te Ausgabe mit Geschlechtstabellen und Wappenbeschreibungen vermehrt von **G. M. C. Masch**.

Elegant gebunden in 4. $3\frac{2}{3}$ Thlr.

Derselbe in Prachtausgabe

mit Gold und Silber gedruckten und den feinsten Farben ausgemalten Wappenabbildungen. Gleichfalls mit Text. Prachtvoll gebunden 15 Thlr.

Die Geschlechtstabellen und Wappenbeschreibungen

apart. Broschirt $\frac{3}{4}$ Thlr. Dies Werk dürfte ein größeres Publikum finden und namentlich von allen Besitzern des Wappen-Almanachs erster Ausgabe gekauft werden.

Auf alle drei Werke bewillige ich:

$33\frac{1}{3}\%$ in Jahresrechnung, gegen baar aber 40%, und bei 6 Exemplaren

auf einmal oder nach und nach bezogen 1 Freieremplar.

Wer geneigt ist, die Kosten einer kurzen Anzeige zur Hälfte zu tragen, beliebe mir solches zu bemerken. Für Recensionen in den gelesesten Journalen werde ich Sorge tragen.

Zu gütigen Bestellungen bitte ich den Maukeschen oder Kollmann'schen Verlangzetteln zu benutzen.
Kostock, im Februar 1842.

J. G. Tiedemann.

Mit Bezugnahme auf meine öffentliche und private Bitte vom Monat Juli v. J., um Remittirung aller unverkauften Exemplare sowohl der gewöhnlichen als Prachtausgabe des Wappen-Almanachs, erkläre ich hiermit auf das Bestimmteste, daß ich die Annahme jedes etwa disponirt oder nach der Oster-Messe remittirt werdenden Wappen-Almanachs verweigern werde.

Kostock, im Febr. 1842.

J. G. Tiedemann.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[584.] Bei B. Schott's Söhnen in Mainz ist erschienen:

Stabat mater

von

G. Rossini.

Vollständiger Clavier-Auszug. 6 fl. ($3\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ fl.)

Solo- und Chor-Stimmen. 3 fl. ($1\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$ fl.)

Einzelne Chorstimmen. 18 kr. (5 Ngr.)

Rechtmässige Original-Ausgabe.

[585.] Bei mir sind so eben erschienen und werden nur auf Verlangen versandt:

Confirmationscheine

à 25 verschiedene Stück in Couvert. 5 Ngr. (4 gr.) ord.

Den geehrten Herren Collegen empfehle ich meine Confirmationscheine bestens. Mein Commissionair Herr G. F. Steinacker in Leipzig liefert solche auf Verlangen aus.

Magdeburg, den 15. Januar 1842.

Emil Baensch.